

Parlamentarischer Vorstoss

- X Motion
☐ Postulat
☐ Interpellation mündlich
☐ Interpellation schriftlich

Eingereicht von: Kommission Soziales und Sicherheit

Berücksichtigung von soziokulturellen Anliegen in der Liegenschaftenstrategie: Schaffung eines Fonds zur Subventionierung von Liegenschaften und Räumen.

Die neue Liegenschaftenstrategie sowie die Beantwortung der Interpellation «Wo bleibt die Berücksichtigung soziokultureller Aspekte in der Objektbewirtschaftung» zeigen auf, dass die Stadt sich innerhalb des Finanzvermögens «am Markt orientieren» wolle; das heisst, nicht nur kostendeckend wirtschaften, sondern auch kompetitiv sein mit Besitzer:innen in der freien Wirtschaft – was zur Folge hat, dass dieser Markt weiter angeheizt wird und die Mietpreise für städtische Liegenschaften steigen.

Die Liegenschaften-Verwaltung eines Gemeinwesens darf sich nicht ausschliesslich an den Prinzipien des Marktes orientieren. Die Ziele der öffentlichen Hand müssen mehrdimensionaler sein. Denn der Grund für Besitz einer politischen Gemeinde sind vielfältiger als die Bestrebungen einer privatrechtlichen Unternehmung.

So müssen denn auch innerhalb des Finanzvermögens eines Gemeinwesens Aspekte wie Quartierentwicklung, soziokulturelle Bedeutungen eines Ortes, kulturelle Initiativen, Ateliers, etc. miteinfließen und die Nutzung einer Liegenschaft somit auch «immateriell» beurteilt werden können. Dafür braucht es im städtischen Finanzvermögen eine Diversifizierung, um den verschiedenen Aufgaben gerecht zu werden und damit unterschieden werden kann zwischen Immobilien, die primär der Erwirtschaftung von Rendite dienen, kostendeckend sein sollen oder Objekten, die prioritär andere Zwecke zu erfüllen haben.

Nach der Antwort der oben erwähnten Interpellation verlangt die neue Rechnungslegung, dass «versteckte» Subventionen mittels vergünstigter Mietzinsen offen gelegt werden müssen im Finanzvermögen. Bzw. die Objekte dürfen nicht nach Belieben vergünstigt abgegeben werden, sondern müssen zum Beispiel über einen Kulturbetrag, transparent subventioniert werden.

Allerdings sind verschiedene Projekte, Nutzungen, bzw. Institutionen in der Stadt nicht nur explizit der Kultur zuzuordnen und belasten diese Dienststelle zusätzlich, ohne dass effektiv Geld fliesst. Da die Zwecke auch soziokultureller Natur (Gesellschaftsfragen) oder zum Beispiel der Integration oder Bildung zuzuschreiben sind, macht es mehr Sinn, einen Fonds für diverse Projekte zu schaffen und zu öffnen. Neben einem zu definierenden Finanzierungsbetrag soll auch die Verwendung und Zusammenfassung mit bereits gesprochenen Krediten/Unterstützungsbeiträgen in diesem Fonds geprüft werden.

Aus der obigen Herleitung bitten wir den Stadtrat, dem Parlament eine Vorlage zu unterbreiten, welche die Öffnung eines solchen Fonds und ein dazugehöriges Reglement unterbreitet.

21.03.2023

Datum


Karin Winter-Dubs (Präsidentin KSSI)

Unterschriften Parlamentarischer Vorstoss

Name, Vorname	Partei	Unterschrift	Name, Vorname	Partei	Unterschrift
Akeret Alexandra	SP	A. Akeret	Keller-Stadler Gisela	die Mitte	
Angehrn Evelyne	SP	E. Angehrn	Kobler Liliane	FDP	X
Angehrn Patrik	die Mitte		Königer Doris	SP	D. König
Balok Chompel	SP	E. Balok	Kühne Werner	FDP	
Baur Marcel	glp	M. Baur	Kuratli Donat	SVP	
Bechtiger Roger M.	die Mitte	X	Lemmenmeier Eva	SP	li
Bertoldo Daniel	EVP		Liechti Ivo	die Mitte	
Betschart Yves	jglp	Y. Betschart	Mauchle Arnold	Grüne	A. Mauchle
Bodenmann Marlene	SP	M. Bodenmann	Meyer Veronika R.	Grüne	D. Meyer
Brunner Jürg	SVP	J. Brunner	Mitrovic Vica	SP	V. Mitrovic
Bünter Sarah	die Mitte		Neuweiler René	SVP	
Cozzio Rebecca	die Mitte		Niederhauser Nadine	glp	N. Niederhauser
Crottogini Eva	SP	E. Crottogini	Olibet Peter	SP	P. Olibet
Diem Melanie	glp	M. Diem	Rizvi Miriam	JUSO	M. Rizvi
Dörig Maja	SP	M. Dörig	Ronzani Manuela	SVP	
Dudli Andreas	FDP	A. Dudli	Rotach Marcel	FDP	
Eberhard Gabriela	SP	G. Eberhard	Rütsche Beat	die Mitte	
Fässler Magdalena	glp	M. Fässler	Saxer Corina	FDP	
Federer Cornelia	Grüne	C. Federer	Schimke Karl	FDP	
Garobbio-Campi Nadia	FDP		Schmid Angelica	SP	A. Schmid
Gasser-Beck Jacqueline	glp		Schmid Rebekka	J Grüne	R. Schmid
Giger Thomas	SVP		Schönbächler Philipp	glp	P. Schönbächler
Granitzer Esther	SVP		Schürch Marlène	SP	M. Schürch
Hälg Konstantin	JF		Stähelin Louis	die Mitte	
Heeb Jenny	SP	J. Heeb	Thurairajah Jeyakumar	Grüne	J. Thurairajah
Herzog Mischa	Grüne	M. Herzog	Wäspe Remo	SVP	
Hobi Andreas	Grüne	A. Hobi	Weibel Lara	SP	
Hornstein Andrea	PFG	A. Hornstein	Wenger Lydia	SP	L. Wenger
Huber Christian	Grüne	C. Huber	Wettach Christoph	glp	C. Wettach
Hufenus Gallus	SP	G. Hufenus	Winter-Dubs Karin	SVP	K. Winter-Dubs
Keller Felix	FDP		Zwicky Mosimann Elisabeth	FDP	
Keller Stefan	FDP				